



GEMEINDE HUMLIKON



Huemliker Nachrichte

Amtliches
Publikationsorgan
April 2020
Nr. 183



Liebe Leserin, lieber Leser

Es sind für uns alle schwierige Zeiten. Die Corona-Pandemie hat uns alle im Griff und schränkt unser Leben sehr ein. Mit den eingeleiteten Massnahmen von Bund und Kantonen versuchen wir gemeinsam, die Ausbreitung des Corona-Virus so minimal wie möglich zu halten. Der Gemeinderat zählt auf Sie! Halten Sie sich bitte an die Vorgaben und helfen Sie mit, die Risikogruppen und sich selbst zu schützen.

Der Gemeinderat hat in den letzten Wochen einen Massnahmenplan für unsere Gemeinde erarbeitet. Die Situation wird täglich überprüft und im Gemeinderat diskutiert, damit schnellst möglich weitere Massnahmen eingeleitet werden können, falls notwendig.

Auf unserer Website www.humlikon.ch sind alle Informationen für die subsidiäre Nothilfe für Kleinstbetriebe (Gesuchsformular und Merkblatt) aufgeschaltet. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung per Telefon oder E-Mail.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Pro-Senectute-Team Humlikon. Die Primeli-Aktion und das süsse Osternestli für alle Seniorinnen und Senioren mit der verbundenen Hilfestellung für die Bevölkerung in unserem Dorf ist grossartig.

Auch die Gemeindeverwaltung kann jederzeit bei Fragen kontaktiert werden. Wenn wir alle zusammenstehen und uns gegenseitig helfen, werden wir diese schwere Zeit gemeinsam meistern.

Wie Sie vielleicht in den Zeitungen gelesen haben, versuchen kriminelle Organisationen aus der Corona-Krise Profit zu

schlagen. Lassen Sie keine fremden Personen in Ihr Haus. Geben Sie kein Geld für Einkäufe an fremde Personen. Falls fremde Personen vor Ihrer Türe stehen, melden Sie sich umgehend bei der Polizei und bei der Gemeindeverwaltung. Bei Bestellungen von Masken und Desinfektionsmitteln über das Internet ist Vorsicht geboten. Es gibt viele Shops, welche die Artikel anpreisen aber nach der kostenpflichtigen Bestellung nicht liefern.

Ob die Gemeindeversammlung wie geplant durchgeführt werden kann, ist noch nicht sicher. Alle nötigen Unterlagen sind bereit und werden auch dementsprechend in die Haushaltungen verteilt. Wir werden gemäss Vorgaben des Gemeindeamts relativ kurzfristig entscheiden müssen.

Weitere Informationen aus unserer Gemeinde können Sie, liebe Leserinnen und Leser, aus den nachfolgenden Verhandlungsberichten entnehmen, oder direkt von unserer Website www.humlikon.ch.

*Der Gemeindepräsident
Marcel Meisterhans*



Verhandlungen Januar bis März 2020

Revisionsbericht

Vom 2.–6. Dezember 2019 hat die Revision, umfassend das Kassen- und Rechnungswesens sowie die Grundstückgewinnsteuer, stattgefunden. Die Revision wurde durch die Firma Vontobel Gemeindetreuhand GmbH (Neftenbach) durchgeführt. Im umfassenden Bericht wurde vermerkt, dass der Bereich Kassen- und Rechnungswesen ordnungsgemäss geführt wurde.

Sicherheitszweckverband Weinland

Die Inkraftsetzung des neuen Gemeindegesetzes im Kanton Zürich per 01.01.2018 bringt diverse Änderungen für die Zweckverbände mit sich. Deshalb müssen die Statuten des Sicherheits-Zweckverbands Weinland total revidiert werden. Der Gemeinderat hat dem Entwurf der überarbeiteten Zweckverbandstatuten zugestimmt.

Vergütung der Fürsorgebehörde Andelfingen

Die Vergütung von Behördenmitgliedern der Fürsorgebehörde sollte jeweils durch die noch amtierende Behörde geregelt werden. Die letzte Erhöhung datiert aus dem Jahr 2013, genehmigt durch die Fürsorgebehörde Andelfingen am 06.06.2013. Die Fürsorgebehörde Andelfingen stellte den Verbandsgemeinden den Antrag zur Genehmigung der angepassten Behördenentschädigungen. Der Gemeinderat genehmigte das Reglement rückwirkend per 01.01.2020.

Jahresrechnung 2019

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2019 des Fürsorgeverbandes genehmigt.

Abschaffung Nachtzuschlag ZVV

Der Gemeinderat unterstützt die Abschaffung des Nachtzuschlages auf dem Nachtnetz des ZVV vollumfänglich zum schnellstbestmöglichen Zeitpunkt.

Spitex Wyland AG, Genehmigung Darlehensvertrag

Der Spitex Wyland AG wird per 01.11.2019 ein zinsloses Darlehen von CHF 50'000.00 gewährt. Das Darlehen ist bis 31.10.2022 an die Gemeinde Humlikon zurückzuzahlen.

Stiftungsratmitglied Stiftung Einhorn

Aufgrund des Weggangs von Monja Rat-schiller, ehemalige Gemeindeschreiberin, ist der Stiftungsrat Einhorn nicht mehr komplett. Gemäss Stiftungsurkunde ergänzt sich der Stiftungsrat beim Ausscheiden eines Mitgliedes selbst. Bei der Ergänzung mit einem neuen Stiftungsratsmitglied als Vertretung der öffentlichen Hand ist vorgängig das schriftliche Einverständnis des Gemeinderates Humlikon erforderlich. Als Vertreterin der öffentlichen Hand wurde die jetzige Gemeindeschreiberin als Aktuarin ernannt.

52. Welsiker-OL 2020

Der Gemeinderat bewilligt die Durchführung des 52. Welsiker-OL vom 14. Juni 2020.

Korrigierter und angepasster Bilanzanpassungsbericht

Die Gemeinde Humlikon hat mit Schreiben vom 17. Dezember 2019 durch das Gemeindeamt des Kantons Zürich die Aufforderung erhalten, per 01. Januar 2019 die Korrekturen im Bilanzanpassungsbericht zu vollziehen. Diese Korrekturen wurden durch Stefan Wyss, Springermarkt.ch AG, Uster, vorgenommen.

Baubewilligungen

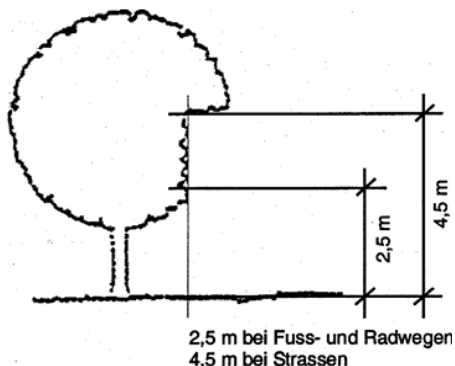
Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen, unter Auflagen und Nebenbestimmungen, erteilt:

- Ribeli Maya, Hauptstrasse 112, 8415 Gräslikon: Vergrösserung Gargenvorplatz, Kat. Nr. 967, Vers.-Nr. bei 167, im Anzeigeverfahren
- Beat Läderach, Grünwald, 8457 Humlikon: Ersatz Scheunentor Kat. Nr. 1299, Vers.-Nr. 117
- Nadja Düнки und Amornchai, Gässli 1, 8457 Humlikon als Grundeigentümer Gemeinde Humlikon, Andelfingerstrasse 5, 8457 Humlikon als Gesuchsteller: Einbau Aussentüre, Kat. Nr. 975, Vers.-Nr. 40

Der Gemeinderat

Sträucher zurückschneiden

In das Strassengebiet hineinragende Bäume und Sträucher beeinträchtigen besonders in Kurven und bei Einmündungen die Sicht und bergen daher ein hohes Sicherheitsrisiko. Gemäss Strassenabstands-



verordnung darf Ast- und Blattwerk bis auf eine Höhe von 4,5 Meter nicht in den Luftraum des Strassengebietes hineinragen, bei Rad- und Fusswegen bis auf eine Höhe von 2,5 Meter. Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten sind Sichtbereiche freizuhalten. Für Unfälle, die darauf zurückzuführen sind, dass das vorschriftsgemässe Zurückschneiden der Bäume und Sträucher nicht beachtet wurde, können die Verantwortlichen haftbar gemacht werden. Gleichzeitig bitten wir Sie, dafür besorgt zu sein, dass die Hydranten für den Bezug von Löschwasser durch die Feuerwehr frei zugänglich sind. Hausnummern, Verkehrssignale, Strassenbenennungstafeln sowie Schilder dürfen nicht verdeckt sein.

Die Grundeigentümer und Bewirtschafter werden aufgefordert, die erforderlichen Massnahmen bis Ende August auszuführen. Nach diesem Datum erfolgt die Ausführung durch die Gemeinde Humlikon unter Verrechnung an den Grundeigentümer.



Willkommen im Wald!

Der Wald ist Erholungs- und Erlebnisraum für uns Menschen, aber auch Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Der Zutritt zum Wald ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast.

Die Mitgliedorganisationen der Arbeitsgemeinschaft für den Wald haben zehn einfache Verhaltens-Tipps erarbeitet, damit es dem Wald und uns allen im Wald gut geht. Für einzelne Beschäftigungen und für organisierte Veranstaltungen im Wald gelten je nach Ort und Jahreszeit spezielle Bestimmungen oder Ausnahmen. Weitere Informationen finden Sie unter www.waldknigge.ch.

Forstrevier Weinland-Süd



Wir halten Hunde unter Kontrolle. Die Anwesenheit von Hunden bedeutet Stress und Gefahr für Wildtiere; deshalb gilt während der Brut- und Setzzeit meistens die Leinenpflicht. Wir riskieren nichts. Die Leine hilft jederzeit.

Jahresbericht 2019 der Wasserversorgung

Für das letzte Jahr meldet die Wasserversorgung einen durchschnittlichen Wert. Verbesserte Messmethoden weisen immer präziser Schadstoffe nach. Laufende Sanierungsarbeiten halten das Leitungsnetz auf neuem Stand.

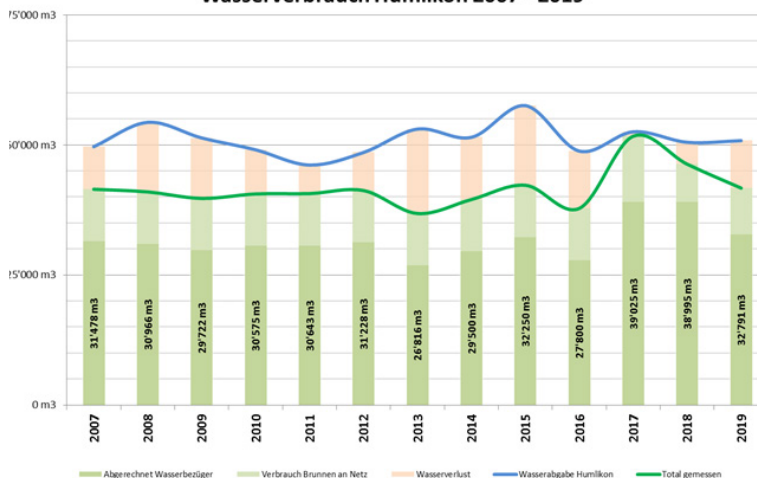
Statistisch gesehen geht das Betriebsjahr 2019 mit seinen 50'816 m³ (der jährliche Durchschnitt liegt bei 51'058 m³) abgegebenen Trinkwasser als durchschnittlich in die Bücher ein. Der mittlere einwohnerbezogene Wasserbedarf (inkl. Verlust, Laufbrunnen, etc.) liegt mit seinen 287.1 Liter pro Einwohner und Tag (l/E/d) unter dem gesamtschweizerischen Durchschnitt von rund 304 l/E/d.

Die Messmethoden werden immer besser und so können im Trinkwasser zunehmend Schadstoffe gemessen und nachgewiesen werden. So geschehen im letz-

ten Sommer, als die Medien auf das Chlorothalonil aufmerksam wurden. Seit der Einführung des neuen Lebensmittelrechts gibt es keine Toleranzgrenzen mehr. Das heisst, jede Probe, die den Höchstwert von 0.1 Mikrogramm/Liter überschreitet, muss vom kantonalen Labor beanstandet werden und der Kanton erlässt wenn nötig Massnahmen, damit der Höchstwert eingehalten wird.

Im Trinkwasser der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen, das 40 Prozent des Bedarfs unserer Gemeinde deckt, wurden keine Rückstände nachgewiesen.

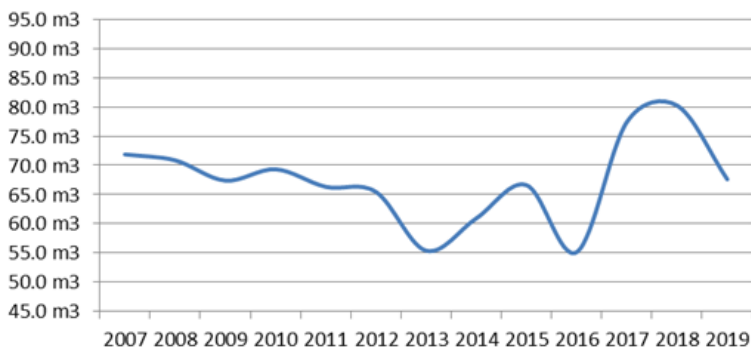
Wasserverbrauch Humlikon 2007 - 2019





Verbrauch pro Einwohner 2007 - 2019

exkl. Brunnen und Verlust



Mit den heutigen Messmethoden können Stoffe ab 0.01 Mikrogramm/Liter nachgewiesen werden. Für die bessere Vorstellung, hier ein Rechenbeispiel: Der Husemer See hat eine Wassermenge von 500'000 Kubikmetern. Würde man ein Schnapsglas reines Chlorothalonil hineinleeren und das ganze Seewasser durchmischen, wäre der Höchstwert von 0.1 Mikrogramm/Liter bereits erreicht.

Das Einzugsgebiet der Quelle «Wanne», die das Reservoir Lingg speist, liegt ausschliesslich in einem Waldgebiet, daher sollte das Wasser keine Rückstände von Chlorothalonil enthalten, das aus Pflanzenschutzmitteln stammt. Dennoch hat der Ressortvorstand beschlossen, eine Beprobung durchzuführen, damit für die Zukunft ein Vergleichswert vorhanden ist. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Ausgeführte Arbeiten 2019

Wie von den Fachstellen empfohlen, wurden im 2019 Hauptleitungen ersetzt. Die Empfehlungen besagen, dass ca. 1.5-2.0 Prozent des gesamten Leitungsnetzes pro Jahr ersetzt werden sollten. Damit wird eine gleichmäßige Erneuerung auf Jahre sichergestellt.

Die Arbeiten an der Klosterstrasse konnten wie geplant ausgeführt werden. Dabei wurden rund 135 Meter duktile Gussleitungen verlegt, was 0.87 Prozent des Leitungsnetzes entspricht. Gleichzeitig ersetzte man die alten, maroden Hausanschlüsse aus Grauguss durch Kunststoffleitungen.

Geplante Arbeiten 2020

Bei den Sanierungsarbeiten «Im Gügi» werden nach dem Leitungersatz vom



2002 die restlichen 55 Meter Trinkwasserleitungen ersetzt. Zusätzlich wird von der Andelfingerstrasse bis zur Poststrasse die Trinkwasserleitung «Im Gässli», ebenfalls rund 55 Meter, durch eine grössere Dimension (DG 150 Ø) ausgewechselt.

Beurteilung Trinkwasser

Humlikon produziert rund 60 Prozent seines Trink-, Brauch- und Löschwassers selber, die restlichen 40 Prozent werden von der Gruppenwasserversorgung (GWV) Thurtal-Andelfingen geliefert.

Das Trinkwasser wurde vom Kantonalen Labor Zürich bei einem Laufbrunnen und bei der HPS zweimal mikrobiologisch untersucht. Alle Ergebnisse zeigen, dass über das Leitungsnetz ein hervorragendes Trinkwasser an die Bevölkerung abgegeben wird.

Wasserversorgung Humlikon: Quelle Wanne

Wassertemperatur: ca. 9.5° C – 11.5°C

Gesamthärte: 35 – 38. °f H

Nitrat: 4.2 mg/l (Toleranzwert = 40 mg/l)

PH- Wert: 7.8

Wasser der GWV Thurtal-Andelfingen

Wassertemperatur: ca. 11.8° C – 12.3°C

Gesamthärte: 17.8 – 18.3 °f H

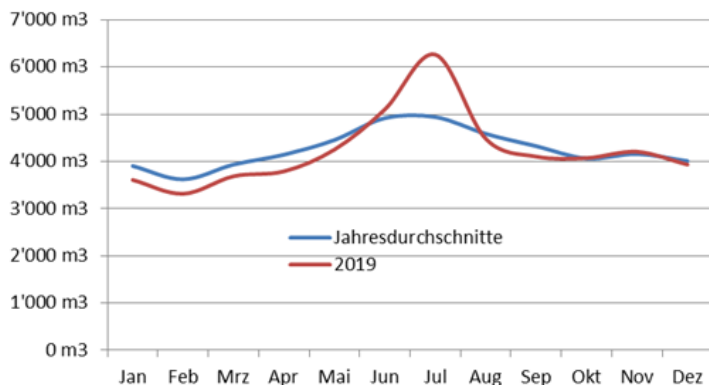
Nitrat: 3.5 – 4.5 mg/l

PH- Wert: 7.8

Bei Fragen oder für Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Brunnenmeister Martin Käser, Tel. 079 535 66 36. Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.

*Ihre Wasserversorgung
Brunnenmeister Martin Käser*

Monatsdurchschnitte 2007 -2019





Gemeinde- und Schulgemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 29. Mai 2020, 19.30 Uhr

im Gemeindesaal Humlikon

Traktanden

1. Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Humlikon
2. Baufreigabe Kredit Sanierung Gügi und Gässli
3. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Einladung zur Schulgemeindeversammlung

Freitag, 29. Mai 2020

anschliessend an die Gemeindeversammlung

Traktanden

1. Abnahme Jahresrechnung 2019 der Schulgemeinde
2. Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz

Der Gemeinderat stellt den beleuchtenden Bericht den Stimmberechtigten mindestens zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung zu. Der Bericht ist ausserdem auf www.humlikon.ch einsehbar.

Die Akten zu den einzelnen Geschäften sowie das Stimmregister liegen ab Donnerstag, 30. April 2020, während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen sind dem Gemeinderat spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Gemeinderat und Primarschulpflege



Die Primarschule Humlikon in der Coronakrise

An der Primarschule Humlikon wurde mit dem Entscheid des Bundesrates vom 13. März 2020 wie an jeder Schule schweizweit der Präsenzunterricht bis vorläufig 19. April 2020 eingestellt.

Noch am späten Nachmittages des 13. April wurden die Schulpflege und die Schulleitung vom Züricher Volksschulamt darüber informiert, wie der Kanton Zürich diese Massnahmen umsetzt. Die Massnahme hat zum Ziel:

- die Ausbreitung zu verzögern
- Personen mit erhöhtem Krankheitsrisiko zu schützen
- dem Gesundheitssystem zu ermöglichen, die schweren Fälle zu versorgen

Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Schüler und Schülerinnen sowie Lehrpersonen nun Ferien haben. Die Schulen wurden verpflichtet, stufengerecht ein Angebot für Fernunterricht einzurichten und eine Betreuung für Kinder von Eltern, welche in systemrelevanten Berufen arbeiten, anzubieten.

Der Entscheid am Freitagnachmittag erforderte eine Kommunikation und Vorbereitung der weiteren Aktionen über das Wochenende durch die Schulleitung und Schulpflege. Noch am Freitagabend haben alle Klassenlehrpersonen die Eltern ihrer Schülerinnen und Schüler kontaktiert und am Sonntag folgte ein Brief an alle Eltern.

Am Montagmorgen organisierten sich die Lehrpersonen für den Fernunterricht in den nächsten Wochen. Mittlerweile sind alle Schülerinnen und Schüler mit Schul-

material versorgt und erhalten von den Klassenlehrpersonen zweimal wöchentlich ihre Arbeitsaufträge. Dies immer unter der Berücksichtigung, dass das schulische Lernen zuhause nicht im selben Umfang wie im Präsenzunterricht durchgeführt werden kann und dass die Eltern nicht die Lehrpersonen ersetzen können. Es ist nicht das Ziel, den gesamten Lernstoff gemäss Lehrplan zu vermitteln, sondern die Kinder weiterhin im Lernprozess zu halten. Gleichzeitig werden die Kinder auch aufgefordert, Lernmöglichkeiten aus dem Alltag wahrzunehmen, wie Mithilfe beim Kochen, im Haushalt, eigene Projekte starten, Bücher lesen, Briefe schreiben an die Personen, die gerade nicht besucht werden dürfen ...

Auch online stehen den Kindern unzählige Möglichkeiten zur Verfügung, sich gezielt über bestimmte Themen zu informieren oder den Lernstoff zu vertiefen.

Wir hoffen natürlich alle, dass der Schulbetrieb nach den Frühlingsferien wieder aufgenommen werden kann. Gleichzeitig muss die Schule sich aber auch darauf vorbereiten, dass der Präsenzunterricht noch auf längere Zeit untersagt bleiben könnte und dafür die geeigneten Unterrichtsformen finden.

Die Kommunikationen der Schule an die Eltern finden sie auf unserer Homepage: www.pshumlikon.ch.



Verhinderter Saisonstart

Die schweizweiten Einschränkungen infolge der Corona Pandemie haben auch vor dem Schiesssport nicht halt gemacht. Rechtzeitig noch konnten wir das Schützenhaus dem Frühlingsputz unterziehen.

Bei den nachfolgenden Daten gehen wir davon aus, dass die Einschränkungen nach dem 19. April gelockert werden. Wenn dem nicht so wäre, gelten dann die aktuellen behördlichen Anweisungen.

Das Eidg. Feldschiessen in Kleinandelfingen

Ein Besuch gilt für alle Schützen und auch Schützinnen als Ehrensache. Es stehen genügend zeitliche Möglichkeiten zur Verfügung und wir bitten alle, ihren persönlichen Termin gleich nach der Lektüre dieser Huemliker Nachrichten im Kalender einzutragen. Vielen Dank!

Schiesszeiten:

Samstag, 9. Mai 09.00 – 10.30 Uhr

Freitag, 5. Juni 18.00 – 20.00 Uhr

Samstag, 6. Juni 13.00 – 16.00 Uhr

Sonntag, 7. Juni 09.00 – 11.30 Uhr

Obligatorisches 2020

Neue Daten werden baldmöglichst kommuniziert.

Eidgenössisches Schützenfest Luzern

Das Grossereignis ist auf das Jahr 2021 verschoben.

Jahresprogramm auf der Anlage Humlikon

Alle Details finden sich wie immer auf der Webseite www.sv-humlikon-adlikon.ch. Besonderes zu erwähnen ist sicher das Endschiessen, welches am 26. und 27. September stattfindet. Schon heute laden wir die gesamte Bevölkerung herzlich ein. Die Festwirtschaft wird wie immer zu gemütlichen Stunden einladen.





Gemeinsam durch gute und in schlechte Zeiten

Angebot für Hilfeleistungen und Primli-Aufsteller für die Huemliker Senioren und Seniorinnen: Während der aktuell nicht einfachen Zeit spielt in unserem Dorf der nachbarschaftliche Zusammenhalt.

Die Nachbarschaftshilfe funktioniert zum Glück und viele von euch können auf die Familie und Freunde zählen. Auch wir wollen da sein und wo nötig gerne Hilfe leisten. Vielleicht bist du froh um einen Einkauf oder einen Fahrdienst zum Arzt? Bitte meldet euch ganz ungeniert!

Koordination:

Sandra Zindel, 079 488 77 70

sandra.zindel@gmx.ch

Am Dienstag, 24. März, verteilte der Vorstand als kleinen «Ufsteller» in der aussergewöhnlichen Zeit allen Senioren ein Primeli. Vor Ostern folgte der nächste «Ufsteller»: selbst gemachte Osternestli mit sorgfältig von den Vorstandsmitgliedern gefärbten Eiern wurden als Ostergruss in der Karwoche verteilt. Die dankbaren und herzlichen Rückmeldungen und der Aus-

tausch aus Distanz an eurer Haustür waren auch für uns ein Aufsteller.

Maireise

Trotz Unsicherheit und mit Vorbehalt kündigen wir euch die diesjährige Maireise am 13. Mai 2020 an. Wir freuen uns, euch wieder einen erlebnisreichen und schönen Ausflugs- tag zu präsentieren.

Wir reisen in die Innerschweiz. Mit dem Car der Moser Reisen starten wir ab Humlikon. Ein Halt für Kafi und Gipfeli ist in Feusisberg im Landgasthof Ried eingeplant. Weiter geht dann die Fahrt über Schindellegi, Rothenthurm und über den Sattel bis nach Brunnen. Dort nehmen wir im Swiss Knife Valley, Viktorinox an einer Führung teil. Wir erfahren dort viel Wissenswertes über die Herstellung unseres traditionellen Schweizer Taschenmessers. Auf der Schifffahrt nach Luzern geniessen wir das Mittagessen.





sen und gemütliches Beisammensein. Mit dem Car reisen wir weiter von Luzern bis nach Stallikon. Im Restaurant Buchenegg machen wir Halt, erfreuen uns an der Aussicht und verwöhnen unseren Gaumen je nach Gusto, süss oder salzig. Für die letzte Etappe steigen wir wieder in den Car und fahren zurück nach Hause.

Der Vorstand freut sich auf viele Mitreisende und auf einen fröhlichen Tag! Das Anmeldeformular zur Reise wird Ende April versandt. Bei Absage werden wir euch zeitnah informieren.

Freuen wir uns über die Frühlingssonne und das Erwachen der Natur, das wird uns allen bestimmt gut tun. Wir denken an euch und wünschen viel Geduld und bleibt gesund!

Der Vorstand Pro Senectute Huemlike

Nächste Anlässe

Alle unsere Veranstaltungen sind bis auf Weiteres abgesagt. Wir melden und per Mail und mit einem Schreiben auf der Website der Gemeinde, sobald wir die Anlässe wieder durchführen können.

13. Mai	Mai-Reise
26. Mai	Bibliothek
10. Juni	Mittagstisch Restaurant Einhorn
30. Juni	Bibliothek
10. Juli	Waldhütten-Grill



Wir gratulieren ...

Wir erlauben uns, Ihnen nachfolgend einige hohe Geburtstage und Jubiläen bekannt zu geben. Die Jubilare sind mit der Veröffentlichung ihres Festtages einverstanden:

... zum Geburtstag

Gottfried Meisterhans	85 Jahre	1. Mai
Ernst Erb	87 Jahre	6. Mai
Hermann Bär	80 Jahre	12. Mai
Samuel Denis	90 Jahre	17. Juni

Zum bevorstehenden grossen Tag wünschen wir alles Gute im neuen Lebensjahr, mit vielen Stunden voller Harmonie, Lebensfreude und gute Gesundheit.

... zur Goldenen Hochzeit

Friedi und Albert Flacher dürfen am 9. Mai ihre goldene Hochzeit feiern. Ganz herzliche Gratulation zum 50igsten Hochzeitstag und die besten Wünsche für den gemeinsamen weiteren Weg.







Turnbetrieb nach den Sportferien eingestellt

An der GV vom 20. Februar 2020 waren zehn Mitglieder anwesend, und wir haben das Jahresprogramm grob festgelegt. Nach den Sportferien haben wir das Turnen dann leider einstellen müssen und können im Moment nur hoffen, dass wir im Sommer wieder gesund zusammen kommen dürfen.

Mit neun aktiven Turnern schafften wir es im letzten Jahr wieder, fast jeden Donnerstag zu Turnen und Faustball zu spielen und 35 Turnstunden mit durchschnittlich sieben Turnern durchzuführen. Leider habe ich mir in einem der letzten Spiele den Arm gebrochen und werde nun für ein paar Monate ausfallen. Doch das ändert nicht viel im Moment, da Covid-19 sowieso alles auf Eis legt.

Zur GV: Wir konnten das Vereinsvermögen wieder auf einem Niveau von etwa 3'000.- Franken halten, was uns ermöglichte, Beiträge zur Turnfahrt oder einem Kegelabend beizusteuern. Die fleissigsten Turner im 2019 waren Eugen Frei und Willi Behrens (je 32x) sowie Arthur Urfer (31x).

Dieses Jahr mussten wir noch zwei Austritte vermerken: Reto Beerli und Alfried Keller. Der Verein zählt also noch 28 aktive und passive Mitglieder. Runde Geburtstage haben wir im 2020 drei: Markus Lumpert, Kurt Weilenmann und Hermann Bär. Ich verrate nur so viel: sie liegen über zehn Jahre auseinander.

Mit nur noch neun aktiven Turnern halten wir natürlich den administrativen Aufwand weiterhin auf einem tiefen Niveau und organisieren neben den Turnstunden nur wenige Anlässe.

Vorausblick auf ein unsicheres 2020: Gesundheit geht vor

Wir werden vielleicht mit unseren Kameraden aus Dorf (6. Mai) und Buch a.l. (1. Oktober) Volleball spielen – dieses Jahr auswärts – und einen Bocciaabend (14. Oktober) geniessen. Hoffentlich werden uns der Sommergrill (9. Juli), die Turnfahrt (13. August) und das Weihnachtskegeln (17. Dezember) wieder schöne und kameradschaftliche Stunden beschern. Doch darüber berichte ich später. Dieses Jahr werden wir – wenn sich bis August die Situation normalisiert – eine eintägige Turnfahrt organisieren, doch der Ort ist noch offen. Vorschläge gab es keine seitens der Mitglieder. Für Weihnachten wurde beschlossen, dass wir wieder einen Kegelabend mit anschliessendem Abendessen organisieren, wahrscheinlich im «Hirschen» in Trüllikon (das Rössli in Marthalen schliesst am 11. Juli 2020). Und nicht zu vergessen: Sobald es wieder möglich ist, werden wir auch wieder Turnen.

Die Liste der definitiven Anlässe, können ab der HuNa 184 eingesehen werden und die Mitglieder bekommen dann, wie immer, eine schriftliche Einladung dazu.

Zum Schluss

Nach einer sehr kurzen GV 2020, liessen wir den Abend noch gemütlich bei Spa-



ghetti, Bier und Wein im «Einhorn» ausklingen und übergaben den Gemeindesaal ausnahmsweise einmal der Armee.

Die Turnferien entsprechen wie immer den Huemliker Schulferien. Bei Unsicherheiten also bitte auf der Webseite der Gemeinde nachschauen.

Wegen der sehr speziellen und kritischen Lage, sind viele Termine noch nicht definitiv festgelegt und ich denke, dass nun die Gesundheit aller Huemliker absoluten Vorrang hat. Die grosse Mehrheit der Mitglieder des MTV Humlikon gehört, vom Alter her, zur Risikogruppe und daher werden

wir Anlässe erst wieder organisieren, wenn die Situation es mit grosser Sicherheit erlaubt. Über die Wiederaufnahme des Turnbetriebes informiere ich die Mitglieder zur gegebenen Zeit.

Ich wünsche allen hier im Dorf, dass sie gesund bleiben und sich und andere schützen und unterstützen. Hebed Sorg!

*Mit herzlichen Turnergrüssen, Euer Präsi
Robert*



Humliker Junior an Weltmeisterschaft in Kanada

Das PeeWee ist die Eishockeyweltmeisterschaft der Stufe U13. Es findet jedes Jahr im Februar in Quebec in Kanada statt - diesmal unter Teilnahme von Leevi Simonet aus Humlikon mit den Swiss Eastern Selects.

Dieses Jahr wurde das Turnier zum 61. Mal ausgetragen. Am PeeWee-Turnier nehmen jedes Jahr viele Juniorenteams aus verschiedenen Ländern wie der USA, Kanada, Europa, Japan und auch der Schweiz teil.

Die Swiss Eastern Selects

Unter der Federführung des EHC Kloten wird seit 1985 eine Auswahl von 17 Spielern und zwei Torhütern aus diversen Eishockeyclubs der Schweiz zusammengestellt. In diesem Jahr konnten sich die aktuell stärksten Spieler der Jahrgänge 2007 aus den U-13 Mannschaften des EHC Kloten, EHC Winterthur, HC Thurgau, SC Langnau Tigers, HC Innerschweiz, EHC Basel, EHC Biel, EV Zug, HC Seetal und des HC Davos qualifizieren. Die von den Trainern der eigenen Clubs vorgeschlagenen

Spieler mussten sich in vier Auswahltrainings und einem 4-tägigen Auswahlcamp der Selektion stellen. Das Auswahlteam der SES konnte vom 11.- 25. Februar 2020 am Turnier in Kanada antreten. Mit dabei war in diesem Jahr auch Leevi Simonet aus Humlikon, welcher beim EHC Winterthur bei der U-13 spielt.

Meine Erlebnisse in Kanada

Die Spiele gegen Teams aus anderen Ländern waren sehr herausfordernd. Das Tempo und die Intensität waren immer sehr hoch. Durch das kleinere Eishockeyfeld in Kanada, es ist dort 4 Meter schmaler und 4 Meter weniger lang als die europäischen Spielfelder, hat man weniger Zeit im Spiel. Man muss auf dem Eisfeld viel schneller Entscheidungen treffen und





die Zweikämpfe sind intensiver. Wir spielten gegen gut eingespielte Teams, welche zum Teil zwei Jahre und mehr auf dieses Turnier hin zusammen trainierten. Unsere Vorbereitungszeit ist demgegenüber deutlich kürzer. Wir steigerten uns aber von Spiel zu Spiel und konnten uns auch gegen starke Teams aus Nordamerika behaupten und auch durchsetzen. Im Achtelfinale des Turniers mussten wir aber gegen den späteren Turniersieger, die Quebec Nordics antreten. Uns wurden in diesem Spiel die Grenzen aufgezeigt und wir verloren mit 2 : 6. Das abschliessende Finalspiel fand im Videotron von Quebec vor 13'000 Zuschauern statt. In den zwei Wochen in Kanada absolvierten wir elf Eishockeyspiele und konnten so viele Erfahrungen sammeln. Wir waren immer mit dem uns zugeteilten, speziell angeschriebenen PeeWee-Car unterwegs und fuhren so in der Stadt Quebec von Spiel zu Spiel. Wir spielten in fünf verschiedenen Eishallen, alle in der Stadt oder am Stadtrand von Quebec. In einer Eishalle hatte es sogar drei Eisfelder integriert. Dies hat mir sehr imponiert und die Infrastruktur in den Eishallen ist immer sehr gut und modern.

Im Team hatten wir einen superguten Zusammenhalt und immer eine gute Stimmung. Wir haben auch neben den Eishockeyspielen viele coole Sachen erlebt. Ein Highlight war sicher der Besuch im Stadion der Montreal Canadiens aus der NHL, welches Platz für 22'000 Zuschauer bietet. Dort durften wir auch in die Garde-



robe der 1. Mannschaft reinschauen. Es war imposant und eindrücklich. Leider fand gerade kein NHL-Spiel dort statt und die Mannschaft war auswärts unterwegs. Wir besuchten auch einen riesigen Snowpark, wo man mit grossen Rutschreifen die Hänge runterrutschen konnte. Das war natürlich nicht nur für uns Kinder ein Riesenspass, sondern auch für die mitgereisten Eltern und Familien. Dort gab es auch ein Hotel, welches nur aus Schnee und Eis gebaut wurde. Die schöne Stadt Quebec liegt am Sankt-Lorenz-Strom, welcher ein Ausläufer des atlantischen Ozeans ist. Man hatte das Gefühl, die Stadt lebt in diesen zwei Wochen praktisch nur für das PeeWee-Turnier. Es ist eine wirklich schöne Gegend, auch im kalten Winter. Zeitweise ging das Thermometer bis auf -25°C am Tag. Zum Glück hatte es in unserem Hotel einen beheizten «Aussenpool», welchen wir nutzen durften.

Leevi Simonet



Vorfreude auf Reise im August

An der GV am 27. Januar haben wir den Turnplan erstellt und unsere Vereinsreisen für 2020 festgelegt. Die Vorschläge für einen eintägigen Frühlingsausflug ins Zugerland und eine zweitägige Turnfahrt nach Adelboden im August stiessen auf grosses Interesse.

Doch leider hat der Coronavirus unsere Vereinsaktivitäten auf den Kopf gestellt. In Anbetracht der akuten Krisensituation hat der Vorstand beschlossen, den Frühlingsausflug abzusagen. Ob die Reise später einmal durchgeführt wird, ist noch offen. Für die geplante Turnfahrt im August hoffen wir auf bessere Zeiten.

Turnfahrt nach Adelboden

Das schöne Bergdorf im Berner Oberland liegt auf 1350 m ü. M. auf einer nach Süden gerichteten Terrasse über dem Engstligenalp, umgeben von markanten Berggipfeln.

Die Geschichte des «Vogel Lisi» und das «Chuenisbergli», der Austragungsort des FIS SkiWeltcup, haben den Ort berühmt gemacht.

Am 19. August reisen wir mit SBB und Postauto nach Adelboden, wo wir im Zentrum ein Hotel beziehen. Zum Mittagessen fahren wir mit der Gondelbahn auf Silberenbühl (1974 m ü. M.). Das Bergrestaurant liegt an aussichtsreicher Lage mit vielen Wanderwegen Richtung Hahnenmoospass. Für die Wanderfreudigen besteht nach dem Mittagessen die Möglichkeit, ab Bergläger dem Bachlauf entlang bis nach Adelboden zu wandern. Der Spaziergang durch die belebte Dorfstrasse mit den vielen Geschäften und

einladenden Cafés wird unsern ersten Tag abrunden. Den Abend werden wir im Hotel Bristol bei einem feinen Abendessen in geselliger Runde verbringen.

Nach dem Frühstück fahren wir am 20. August mit dem Postauto zur Talstation der Engstligenbahn.

Die Gondelbahn bringt uns auf die Engstligenalp (1964 m ü. M.), eine Hochebene mit vielen Wandermöglichkeiten an Bergbächen, weidenden Kühen und an heimeligen Alphütten vorbei.

Zum Mittagessen werden wir im Restaurant Engstligenalp erwartet. Im Laufe des Nachmittags kehren wir nach Adelboden zurück. Am späten Nachmittag treten wir die Heimreise an.

Für die Turnfahrt haben sich 18 Teilnehmerinnen angemeldet.

Ob wir die Reise durchführen können ist zum jetzigen Zeitpunkt noch ungewiss. Dass wir uns bald wieder ohne Einschränkungen bewegen können, darauf freuen wir uns. Wir wünschen allen von Herzen gute Gesundheit.

Der Vorstand des Frauenturnvereins



Einhorn-Stamm

Lust, neue oder bekannte Gesichter zu sehen? Der Einhorn-Stamm ist offen für alle. Wir treffen uns zu einem gemütlichen Schwatz im Restaurant Einhorn.

Donnerstagabend, ab 20.00 Uhr, am

14. Mai

25. Juni

*Yuko Dunker, Rike Brewe und Charlotte Bischoff
vom Einhornträff*



MaPi-Kafi

Herzlich willkommen zum MaPi-Kafi!
Wir treffen und an folgenden Daten:

15. Mai

5. Juni

26. Juni

Jeweils 9.15-11.00 Uhr, im Dachgeschoss
der Firma Lomec, Andelfingerstrasse 3.

Sabine Keller-Berger 076 384 14 74

Katja Urfer 079 460 47 12

Zu vermieten: Garagenplatz

Andelfingerstrasse 12, Humlikon
(Göpf Meisterhans)

Telefon J. Pfister: 052 345 10 29



Die neuen Huemliker Weine sind abgefüllt

Engagierte Rebleute arbeiten seit vielen Jahren beinahe unbemerkt in der Lerchhalde, dem Huemliker Rebberg oberhalb des schönen Weiher. Die im letzten Jahr abgesagte kleine Weinprobe soll nun stattfinden.

Nahe dem Dorf unter dem Golfplatz stehen die bald letzten Rebstöcke in der Gemeinde Humlikon. Bewirtschaftet werden sie von mehreren Winzern, den Familien Zindel, Flacher, Steiger und Wehrli. Die aufwendige aber sehr dankbare Arbeit wird von allen Beteiligten mit ihren Helferinnen und Helfern mit viel Herzblut im Nebenamt geleistet.

Vor allem Blauburgunder

Der grösste Teil der Lerchhalde ist mit bereits älteren Blauburgunder Reben be-

stockt. Perfekte Rebjahre lösen sich mit schwierigen Jahren ab. Vor allem späte Frostnächte beim Austrieb im Mai machen zu schaffen und verderben manchmal beinahe die ganze Ernte. Dazu kommt auch viel zusätzliche Arbeit an den Stöcken und Laubwänden. Da gilt nur eines: neues Jahr, neue Hoffnung, neues Glück.

Viele Hände beim Wümmet

Nie hat es gleichzeitig so viele Leute im Rebberg, wie während dem Wümmet im Herbst. Kein Wunder, da kommt Freude





Neuer Wein
ab sofort erhältlich
bei Familie Zindel

auf und nach der Arbeit locken gemütliche Stunden des Beisammenseins. Wir sind sehr stolz, dass wir die langjährige Tradition eines eigenen Weines für unser Dorf immer noch aufrecht erhalten können. Die Ernte des Blauburgunders wird von der Staatskellerei des Kantons Zürich in Rheinau verarbeitet und zu unserem feinen Lerchhalder gekellert.

Neuer Federweisser sehr beliebt

Der erstmals produzierte Federweisse im letzten Jahr sowie die neuen Etiketten für beide Weine fanden grossen Anklang. Die Familie Zindel hat das Produktions- und Vertriebsrisiko des Federweissen wiederum übernommen. Die Winzer freuen sich, den neuen Jahrgang zu präsentieren. Lassen Sie sich verzaubern!



Einladung

zur Weindegustation in der Lerchhalde

- Sonntag, 24. Mai 2020
- Rebhüsli «Zindel»
- 11.00 – 15.00 Uhr
- Kleine Festwirtschaft mit Grillwürsten

Reformierte Kirchgemeinde Andelfingen

Christus spricht:

Ich lebe

und ihr sollt auch leben!

Johannes 14, 19

Liebe Humlikerinnen und Humliker

Die Zeiten und Umstände sind besondere in diesem Frühjahr, rund um Ostern. Ausgerechnet um Ostern! Das meint zum einen, dass es schmerzlich ist, dass wir auf fröhliche Osterfeiern und -feste verzichten mussten. Das meint zum andern, dass Christenmenschen gerade aus der österlichen Botschaft Hoffnung schöpfen können: Das Leben siegt! Setzen wir uns nach Kräften dafür ein (zum Beispiel durch äusserliche Distanz, aber innerliche Verbundenheit ...) und übersehen wir die positiven Zeichen nicht (wie die grosse Solidarität, die Rückbesinnung aufs existenziell Wichtige, die neu erwachende Natur ...).

Auch in der Kirchgemeinde sind mindestens bis 30. April sämtliche Veranstaltungen abgesagt. Wann und wie das normale kirchliche Leben wieder aufgenommen werden kann, ist zum Zeitpunkt der Drucklegung unklar. Einige Umstellungen für die kommende Zeit sind jedoch schon bekannt: So werden die Konfirmationen dieses Jahr nicht im Juni, sondern im September stattfinden. Wir werden Sie über die Chile-Info, unsere Homepage und die Andelfinger Zeitung fortlaufend über die Aktualitäten informieren.



Wichtig ist uns zu betonen und dazu laden wir Sie ausdrücklich ein:

1. **Wir sind da und erreichbar** – telefonisch, digital, auf Wunsch auch persönlich. Melden Sie sich bitte, nicht nur im Notfall, sondern auch, wenn Sie mal zwischendurch mit jemandem reden möchten.
2. **Geistliche Impulse** sind auf unserer Homepage zu finden, auf Nachfrage hin verschicken wir sie aber auch. Auch da: Anruf genügt!
3. **Das Ritual, um 20 Uhr eine Kerze sichtbar aufzustellen** und ein Gebet zu sprechen (für Kranke, Helfende, belastete Familien / Arbeitende, Entscheidungsträger/innen...) stärkt und vereint uns weiterhin.

Gott segne Sie!

Kontakt: Pfrn. D. Fulda Bordt / Pfr. M. Bordt, Tel. 052 317 11 43, www.ref.ch/andelfingen



Römisch-katholische Pfarrei

Es sind merkwürdige, ungewohnte Zeiten. Das Leben steht mehr oder weniger still – auch das kirchliche.

Deshalb werden wir zunächst keinen Veranstaltungskalender publizieren. Alle Veranstaltungen und Gottesdienste fallen aus und wer weiss schon, wann wieder Normalität einkehrt.

Was wir aber wissen: Die Seelsorger sind für Sie da. Wir sind immer für Sie erreichbar. Stephan Kristan unter den Telefonnummern 052 317 34 47 oder 079 754 12 37, Marco Anders unter 052 654 33 05 oder 076 392 18 20.

Auch die Sekretariate sind bis auf Weiteres erreichbar.

Scheuen Sie sich nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Und zwar nicht nur im

Notfall. Wir können per Telefon oder auch per Mail einfach in Kontakt bleiben, uns austauschen, die aktuelle Situation miteinander tragen.

Unsere Homepage www.kath-weinland.ch wird immer aktuell gehalten und informiert über neue Entwicklungen im Seelsorgeraum.

Wir haben auf unserer Homepage auch Gottesdienste online gestellt, die trotz aller Distanz zeigen sollen, dass wir miteinander verbunden bleiben – gerade auch im Glauben und im Gebet.

Ihre Seelsorger



Konzertverein

Elisabeth Trechslin & Risch Biert Piano meets Guitar

Samstag, 16. Mai 2020, 20.00 Uhr
Schloss, Andelfingen (Saal)



Die Serenade im Schlosspark Ills Fränzlis da Tschlin – Weltmusik mit Unterengadiner Wurzeln

Samstag, 4. Juli 2020, ab 19.00 Uhr
Schlosspark, Andelfingen



Jodlerklub «Tannhütte»



«Stadt und Land mitenand»

Erstmals seit 1924 findet vom 26. bis 28. Juni 2020 wieder ein Eidgenössisches Jodlerfest in Basel statt. Neben den 1'400 Bewertungsvorträgen in den Sparten Jodelgesang, Alphornblasen und Fahnen-schwingen steht die Geselligkeit im Mittelpunkt. Unter dem Motto «Stadt und Land mitenand» feiert die Region im Jodlerdorf auf dem Petersplatz sowie in der Jodlermeile in den Altstadtgassen vom Petersgraben bis zum Marktplatz. Der grosse und farbenfrohe Festumzug mit über 60 Formationen aus der ganzen Schweiz und rund 1'500 Teilnehmern bildet am Sonntag den Abschluss. Für die dreitägige Veranstaltung in der Stadt am Rhein werden 12'000 Aktive sowie 150'000 Festbesucher erwartet.

Der Jodlerklub «Tannhütte» Henggart nimmt teil, die genaue Auftrittszeit und der Auftrittsort wird kurz vor dem Fest bekannt. Diese Daten werden im Schaukasten beim Volg Henggart publiziert. Unter www.jodlerfestbasel.ch finden Sie alle Informationen über das Fest. Das Abholen vom Eidg. Jodlerfest durch die Henggartener Bevölkerung ist am Sonntag, 28. Juni 2020 um 19.00 Uhr.



Bibliothek

Samstag 2. Mai 2020

Pflanzen und Setzlingstausch.

Ab 10.00 Uhr

Mittwoch 6. Mai 2020

Geschichtenreise mit Magdalena Meier

Für Kinder von ca. 3-6 Jahren

15.00 - 15.45 Uhr

mit Familienklub Flohmarkt

Mittwoch 27. Mai 2020

Geschichtenreise mit Magdalena Meier

Schweizer Vorlesetag (SIKJM).

Für Kinder von ca. 3-6 Jahren

15.00 - 15.45 Uhr

Donnerstag 25. Juni 2020

offene Plattform

Referenten gesucht

Dienstag 7. Juli 2020

DVD- und Taschenbuchtausch

Eins bringen und Mehrere mitnehmen.

Ferienlektüre für die Sommerferien!

Ab 18.00 Uhr

Selbsthilfegruppen

Damit Betroffene oder Angehörige nicht mit ihrer Lebenssituation allein sind, begleitet das Selbsthilfzentrum Region Winterthur sie beim Aufbau einer entsprechenden Selbsthilfegruppe. Aktuell entstehen folgende Gruppen:

- **Trauer um ein Kind – Plötzlicher Kindstod:** Ein betroffenes Paar möchte sich mit anderen Eltern austauschen, die um ihr Kind trauern.
- **Schizophrenie oder Stimmenhören:** Ein 39-jährige Betroffene möchte mit anderen über den Umgang mit der Krankheit sprechen.
- **Bipolare Erkrankung:** Die Erkrankung stellt für Angehörige und Partner/innen eine Herausforderung dar. Der Austausch in der Gruppe unterstützt sie im Umgang mit dem/der Betroffenen und der eigenen Situation.

Kontakt und zusätzliche Informationen zu diesen und rund 100 weiteren Selbsthilfegruppen: Selbsthilfzentrum Region Winterthur, 052 213 80 60, info@selbsthilfe-winterthur.ch, www.selbsthilfe-winterthur.ch

Impressum

Redaktionsteam

Wolfgang Dunker, Elsi Frei, Ueli Gerber, Robert Haas, Katja Joho (Leitung), Maria Scheibli, Ingrid Sturzenegger

Redaktionsadresse

Katja Joho, Telefon 052 317 00 77, katja@johomail.ch

Redaktionsschluss

Ausgabe Juli 2020: 26. Juni 2020

Erscheinungsweise

4 Ausgaben: Januar, April, Juli, Oktober

Auflage

250 Exemplare

Kalender

April

Mo 27 Schulbeginn
Di 28 PS Bibliothek

Mai

Mo 4 Kleider- und Schuhsammlung
Mi 6 MTV Volleyball in Dorf
Mi 13 PS Mai-Reise
Do 14 Einhorn-Stamm
So 24 Weindegustation Lerchhalde
Di 26 PS Bibliothek
Fr 29 Gemeindeversammlung

Juni

Sa 6 Papier- und Kartonsammlung
Mi 10 PS Mittagstisch
Do 25 Einhorn-Stamm
Fr 26 Redaktionsschluss HuNa
Sa 27 FTV Generalversammlung
Di 30 PS Bibliothek

Juli

Do 9 MTV Sommergrill
Fr 10 PS Waldhütten-Grill
Mo 13 Beginn Schulferien

August

Do 13 MTV Turnfahrt
Mo 17 Schulbeginn
Mi 19 - Do 20. FTV Turnfahrt
So 30 SVHA OBLI

Die Angaben sind provisorisch, Veranstaltungen können wegen der Covid-19-Pandemie entfallen.

Gemeindeverwaltung
Andelfingerstrasse 5
8457 Humlikon
Telefon 052 317 19 76
kanzlei@humlikon.ch